

TT 17.12.21

## Harsche Kritik an der ÖGK

**Innsbruck** – Tirols Arbeiterkammerpräsident Erwin Zangerl fordert eine Neuausrichtung der Österreichischen Gesundheitskasse. Zwei Jahre nach der Fusion würde sich deutlich zeigen, dass keiner der angepriesenen Vorteile bei den Menschen angekommen sei, so Zangerl. „Die Versicherten müssen im Vordergrund stehen und nicht ein aufgeblähtes System, das keinen Platz für rasche und individuelle Entscheidungen lässt und bei dem wir in Tirol kein Mitspracherecht haben“, kritisiert Zangerl, dass jährlich 1,3 Milliarden Euro an Beiträgen von Tirol nach Wien gehen würden. (TT)